

## Gemeinsamer Newsletter 01/2008

### Liebe Genossinnen und Genossen,

„Degen, Lotz & Co.“ ist da: unsere virtuelle Zeitung, die wir von nun an kontinuierlich in Euren Email-Postfächern ablegen möchten. Hier könnt Ihr Euch über unsere politische Arbeit in Wiesbaden und im Main-Kinzig-Kreis informieren.

In unserem ersten Newsletter möchten wir Euch unsere Wahlkreisbüros vorstellen und die neuen Kontaktdaten veröffentlichen. In unseren jeweiligen Wahlkreisbüros stehen Euch unsere Mitarbeiter Andreas Hofmann (Hanau) und Steffen Eckel (Gelnhausen) mit Rat und Tat zur Seite.

Zusätzlich bieten wir in „Degen, Lotz & Co.“ künftig einen Informationsteil zur aktuellen politischen Lage sowie unsere aktuellen Pressemitteilungen zum reinschnuppern an. Die kompletten Pressemitteilungen haben wir verlinkt, so dass Ihr auf unseren Homepages die Artikel in voller Länge lesen könnt.

Wir wünschen Euch viel Spaß bei dieser neuen Lektüre und hoffen, dass Ihr mit Rückmeldungen und Anregungen nicht sparsam seid.

Euer

Christoph und Heinz

### Inhalt:

Neuigkeiten und Mitteilungen .....	2
- Degen & Lotz: Über verspätete Sommerpausen .....	2
- Degen: Bürgermeister Stüve und Christoph Degen loben Schönecks Entwicklung.....	2
- Lotz: „Nie den Kopf in den Sand gesteckt“ .....	2
- Degen: Für Bürgerbeteiligung und mehr Demokratie.....	2
- Lotz: „Comeback sozialdemokratischer Themen“ .....	3
Unsere Kontaktdaten.....	3

## Neuigkeiten und Mitteilungen

### **- Degen & Lotz: Über verspätete Sommerpausen**

MKK/20.06.2008.- „Wahrscheinlich hat der Frust über die Verspätung seiner Sommerpause Dr. Müller so hart getroffen, dass er im Glashaus zu den Steinen griff und warf“, kritisieren die beiden SPD Landtagsabgeordneten Heinz Lotz und Christoph Degen den Kommentar ihres CDU Kollegen Dr. Rolf Müller vom Mittwoch. In der Rubrik „Landesdrucksache“ des Gelnhäuser Tageblatts (GT) äußerte sich Dr. Müller über die zweiwöchige Verspätung der Sommerpause des Hessischen Landtags.

[\[Hier gehts zum vollständigen Text!\]](#)

### **- Degen: Bürgermeister Stüve und Christoph Degen loben Schönecks Entwicklung**

Schöneck/25.06.2008.- Der SPD-Landtagsabgeordnete für den Wahlkreis 40 (Main-Kinzig I), Christoph Degen besuchte den Schönecker Bürgermeister Ludger Stüve und informierte sich über die Projekte des Schönecker Rathauschefs. Im Kern des Gesprächs berichtete Ludger Stüve über die Fortschritte in der Oberdorfelder Dorferneuerung, geplante kommunale Baumaßnahmen wie ein Jugendzentrum und eine Dreifachsporthalle in Kilianstädten. Weiterhin begrüßten Christoph Degen und Ludger Stüve die Initiative von André Kavai die Schulsozialarbeit im Main-Kinzig-Kreis auszubauen und wollen nun auch den geschäftsführenden Kultusminister Banzer für eine Kostenbeteiligung des Landes in die Pflicht nehmen.

[\[Hier gehts zum vollständigen Text!\]](#)

### **- Lotz: „Nie den Kopf in den Sand gesteckt“**

Sinntal/16.06.2008.- „Lieber Hans, Menschen wie dich brauchen wir“, gratulierte der Landtagsabgeordnete Heinz Lotz dem stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden der SPD Sinntal, Hans Röder zu seinem 25-jährigem Parteijubiläum. Röder habe sich aktiv und erfolgreich am politischen Geschehen der Region beteiligt und dabei nie den Kopf in den Sand gesteckt.

[\[Hier gehts zum vollständigen Text!\]](#)

### **- Degen: Für Bürgerbeteiligung und mehr Demokratie**

Hessen/17.06.2008.- Der SPD-Landtagsabgeordnete für den Wahlkreis 40 (Main-Kinzig I), Christoph Degen begrüßt den Gesetzentwurf der SPD-Landtagsfraktion, welcher mit Hilfe von Änderungen in der Hessischen Gemeindeordnung besonders die Bürgerbeteiligung stärken möchte. Im Zentrum des Gesetzentwurfs steht der vereinfachte Zugang zu Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden sowie die Stärkung von Seniorenbeiräten. Gerade der Bezug des demografischen Wandels zur künftigen Bevölkerungsentwicklung mit der Zunahme älterer Menschen schafft die Notwendigkeit die Angelegenheiten älterer Menschen in den kommunalen Gremien stärker zu beleuchten. Der Gesetzentwurf greift der künftigen gesellschaftlichen Entwicklung vor und leistet einen Beitrag zur Generationenverständigung. In dem umfassenden Tenor der Gesetzesinitiative sieht Landtagsabgeordneter Christoph Degen die Chance generationenübergreifend Menschen zu politisieren und für die Politik zu begeistern.

[\[Hier gehts zum vollständigen Text!\]](#)

**- Lotz: „Comeback sozialdemokratischer Themen“**

Hessen/06.06.2008.- „Ein großes Paket an Ungerechtigkeiten konnte auf die Müllhalde gebrochener Versprechen der CDU verschickt werden“, bilanziert der heimische SPD-Landtagsabgeordnete Heinz Lotz die Plenarwoche im Landtag. Vielmehr habe es ein Comeback sozialdemokratischer Themen gegeben.

Lediglich beim Thema Studiengebühren sei es in letzter Sekunde zum Eklat gekommen. „Kurz vor Schluss erklärt Koch, er wolle das Gesetz nicht unterschreiben – da weiß man erst mal nicht, ob man lachen oder weinen soll“, erinnert sich Heinz Lotz.

[\[Hier gehts zum vollständigen Text!\]](#)

## Unsere Kontaktdaten

**Christoph Degen (LT-Wahlkreis 40)**



Mitglied im Kulturpolitischen Ausschuss  
Mitglied im Petitionsausschuss  
Stellv. Mitglied im Landesjugendhilfeausschuss

[www.christoph-degen.de](http://www.christoph-degen.de)

Hessischer Landtag  
Schloßplatz 1-3  
65183 Wiesbaden

Tel.: 06 11 - 35 07 37  
Fax: 06 11 - 35 05 11  
E-Mail: [c.degen@ltg.hessen.de](mailto:c.degen@ltg.hessen.de)

Abgeordnetenbüro/Wahlkreisbüro:  
Am Freiheitsplatz 6  
63450 Hanau

Tel.: 06 18 1 - 507 00 97  
Fax: 06 18 1 - 25 27 59

wiss. Mitarbeiter: Andreas Hofmann M.A.

**Heinz Lotz (LT-Wahlkreis 42)**



Mitglied im Ausschuss für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz  
Mitglied im Unterausschuss für Heimatvertriebene, Aussiedler, Flüchtlinge und Wiedergutmachung

[www.heinz-lotz.de](http://www.heinz-lotz.de)

Hessischer Landtag  
Schloßplatz 1-3  
65183 Wiesbaden

Tel.: 06 11 - 35 06 39  
Fax: 06 11 - 35 05 11  
E-Mail: [h.lotz@ltg.hessen.de](mailto:h.lotz@ltg.hessen.de)

Abgeordnetenbüro/Wahlkreisbüro:  
Altenhasslauerstraße 21  
63571 Gelnhausen

Tel.: 06 05 1 - 88 58 56 9  
Fax: 06 05 1 - 88 58 57 0

Mitarbeiter: Steffen Eckel

Sollte kein weiteres Interesse an unserem Newsletter bestehen, dann teile uns dies mit. Anschließend nehmen wir Dich aus dem Email-Verteiler heraus.